Syllabus

Kursbeschreibung

Titel der Lehrveranstaltung	Allgemeine Pädagogik und Didaktik 1
Code der Lehrveranstaltung	400000
Zusätzlicher Titel der Lehrveranstaltung	
Wissenschaftlich-disziplinärer Bereich	NN
Sprache	Deutsch
Studiengang	Einstufiger Master in Bildungswissenschaften für den Primarbereich - Abteilung in deutscher Sprache
Andere Studiengänge (gem. Lehrveranstaltung)	
Dozenten/Dozentinnen	Dr. phil. Susanne Schumacher, Susanne.Schumacher@unibz.it https://www.unibz.it/en/faculties/education/academic-staff/person/38281 Dr. Stephanie Mian, Stephanie.Mian@unibz.it https://www.unibz.it/en/faculties/education/academic-staff/person/38575 Prof. Dr. Iris Nentwig-Gesemann, Iris.NentwigGesemann@unibz.it https://www.unibz.it/en/faculties/education/academic-staff/person/41498 Prof. Dr. Katja Julia Kansteiner, Katja.Kansteiner@unibz.it https://www.unibz.it/en/faculties/education/academic-staff/person/50296 Dr. Silke Werth, Silke.Werth@unibz.it https://www.unibz.it/en/faculties/education/academic-staff/person/52408
Wissensch. Mitarbeiter/Mitarbeiterin	

Semester	Erstes Semester
Studienjahr/e	1
KP	10
Vorlesungsstunden	64
Laboratoriumsstunden	32
Stunden für individuelles Studium	154
Vorgesehene Sprechzeiten	30
Inhaltsangabe	Dieser einführende Kurs und seine vier Module vermitteln grundlegende theoretische und praxisbezogene Kenntnisse der Allgemeinen Pädagogik und der Allgemeinen Didaktik mit besonderem Fokus auf die Bildungs- und Erziehungsarbeit im Kindergarten- und Grundschulbereich – unter Berücksichtigung von Gemeinsamkeiten und Unterschieden sowie der Übergangsgestaltung. Behandelt werden zentrale pädagogische Begriffe, Theorien und historische Entwicklungen, grundlegende Konzepte kindlicher Entwicklung sowie deren Bedeutung für Lern-, Bildungs- und Erziehungsprozesse in Bildungseinrichtungen und Familien. Studierende lernen grundlegende didaktische Prinzipien und Modelle kennen, entwickeln ein Verständnis für die Planung, Durchführung, Analyse und Reflexion pädagogisch-didaktischer Angebote und setzen sich mit pädagogischen Beziehungen, professionellem Handeln sowie der Rolle der Pädagogin/des Pädagogen auseinander. Die Bedeutung von Räumen und Materialien für Lernprozesse wird ebenso behandelt wie die Einbettung von Erziehung und Bildung in Sozial-, Kultur- und Naturräume. Ziel des Kurses ist die Schaffung einer fundierten Basis für weiterführende Studien und die spätere pädagogische Praxis.
Themen der Lehrveranstaltung	- Grundbegriffe der Allgemeinen Pädagogik und Didaktik - Historische Entwicklungen und zentrale pädagogische Theorien - Kindheiten, Kind-Sein und Kindheitsforschung - Kindliche Entwicklung und deren Relevanz für Lern-, Bildungs- und Erziehungsprozesse - Familie als primärer Bildungs- und Erziehungsort - Räume des Lernens: Gestaltung und Bedeutung für kindliche Lern- und Bildungsprozesse

	- Sozial-, Kultur- und Naturräume und ihre Einflüsse auf Erziehung und Bildung - Didaktische Modelle und didaktische Prinzipien - Planung, Durchführung, Analyse und Reflexion pädagogisch-didaktischer Lehr- und Lernsettings in frühpädagogischen Settings und in der Grundschule - Qualitätsentwicklung in frühkindlicher und schulischer Bildung - Rolle und Profession von Pädagog:innen in Kindergarten und Grundschule - Aufgaben und Herausforderungen der Übergangsgestaltung
Stichwörter	Pädagogische und didaktische Grundlagen; Kindliche Entwicklung, Lernen und Bildung; Planung, Gestaltung und Reflexion pädagogischer Praxis; Professionelle pädagogische Urteils- und Handlungskompetenz; Wissenschaftliches Arbeiten und Professionalisierung
Empfohlene Voraussetzungen	
Propädeutische Lehrveranstaltungen	
Unterrichtsform	Vorlesungen und Laboratorien in Präsenz
Anwesenheitspflicht	Laut Studiengangsregelung
Spezifische Bildungsziele und erwartete Lernergebnisse	Erwartete Lernergebnisse und Kompetenzen: Wissen und Verstehen - Grundlegende pädagogische und didaktische Fachbegriffe kennen und korrekt verwenden - Geistes- und sozialwissenschaftliche Grundlagen des pädagogisch-didaktischen Handelns in Kindergarten und Grundschule kennen und mit aktuellen Herausforderungen in Beziehung setzen - Berufsfeldrelevante wissenschaftstheoretische Positionen und deren Bedeutung für Diagnose, Verstehen und Erklärung pädagogischer Problemlagen kennen - Besonderheiten kindlicher Lehr-, Lern- und Bildungsprozesse sowie zentrale Ergebnisse der Kindheits- und Sozialisationsforschung kennen - Theorien, Methoden, Prinzipien und Qualitätskriterien pädagogischen und didaktischen Handelns, insbesondere der Spielpädagogik, kennen

	- Konzepte förderlicher Bildungssettings, Lernumgebungen und pädagogischer Beziehungen in Bildungseinrichtungen und Familien kennen Anwenden von Wissen und Verstehen - Planung, Gestaltung, Reflexion, Analyse pädagogisch-didaktischer Projekte, Spiel- und Bildungsprozesse in frühpädagogischen Settings planen, anlegen und reflektieren - Technologische Hilfsmittel zur Unterstützung individueller und inklusiver Bildungsprozesse durchdenken können Urteilen - Bedeutung von Forschungsergebnissen der Kindheits- und Sozialisationsforschung für die Praxis in Kindergarten und Grundschule einschätzen - Didaktische und pädagogische Begründungen für die Gestaltung differenzierender Lernsettings entwickeln - Von grundlegenden Konzepten kindlicher Entwicklung die Konsequenzen für Lern-, Bildungs- und Erziehungsprozesse ableiten Kommunikation - Pädagogische und didaktische Fachbegriffe adressatengerecht und präzise verwenden - pädagogisch-didaktische Planungen klar, strukturiert und zielgruppenorientiert präsentieren Lernstrategien - moderne Informations- und Kommunikationstechnologien gezielt für den eigenen Lernprozess nutzen - Eigenständig weiterführende Literatur und Materialien recherchieren und auswerten - Strategien zur kontinuierlichen Reflexion und Weiterentwicklung pädagogischer Kompetenzen anwenden
Spezifisches Bildungsziel und erwartete Lernergebnisse (zusätzliche Informationen)	
Art der Prüfung	Schriftlich: Klausur unter Berücksichtigung eines im Semesterver-

	lauf in Selbstlernzeit erstellten Portfolios, Die Klausur und das Portfolio bestehen jeweils aus zwei Teilen: Teilprüfung Pädagogik mit entsprechenden Aufgabenstellungen; Teilprüfung Didaktik mit entsprechenden Aufgabenstellungen
Bewertungskriterien	Zuweisung einer einzigen Schlussbewertung für den gesamten Kurs auf Basis der abschließenden Kursprüfung. Bezug der Bewertung sind der Syllabus und die Pflichtliteratur, die behandelten Themen, erwarteten Lernergebnisse und die spezifischen Bildungsziele. Die Kriterien für die Bewertung sind wie folgt: fachliche Korrektheit, logische Struktur, klare Argumentation, Bezug zur Fachliteratur, Fähigkeit der kritischen Analyse und (Selbst-) Reflexion, sprachliche Korrektheit, Verwendung der wissenschaftlichen Fachsprache, eigenständiges und begründetes Urteil. Gemäß Prüfungsordnung der Fakultät muss für eine positive Gesamtbewertung der Kursleistung die Beurteilung beider Teilprüfungen (Pädagogik einerseits, Didaktik andererseits) positiv sein. Im Fall einer negativen Beurteilung des Gesamtkurses werden allenfalls positiv bewertete Module (vollständige Teilprüfung Pädagogik oder vollständige Teilprüfung Didaktik) beim nächsten Antritt zur Kursprüfung angerechnet. Eine negative Beurteilung fließt aber auch in diesem Fall in die Zählung der Prüfungsversuche ein. Laut Prüfungsordnung führt das dreimalige Antreten, ohne zu bestehen, zu einer Sperrung für drei Prü-fungstermine (siehe dazu auch die gültige Prüfungsordnung).
Pflichtliteratur	**B**iesta, G. J. J. (2013). *The beautiful risk of education*. Paradigm Publishers. **G**udjons, H. & Winkel, R. (Hrsg.) (1999). Didaktische Theorien. 10. Auflage. Bergmann + Helbig, S. 13-56; 93-112. **G**udjons, H. & Traub, S. (2016): Pädagogisches Grundwissen, 12. Aufl. Bad Heilbrunn: Klinkhardt, **H**aug-Schnabel, G. & Bensel, J. (Hrsg.) (2017). Offene Arbeit in Theorie und Praxis. Herder. **H**elmke, A. (2006). Was wissen wir über guten Unterricht? PÄDAGOGIK, (2), S. 42-47.

Kansteiner, K. J. (2022). Differenzierung und mögliche Nebenwirkungen: Dilemmata im Umgang mit Heterogenität reflexiv überwinden. Schulmagazin 5 Bis 10: Impulse Für Kreativen Unterricht, 7 (7/8), 12–15.

Klafki, W. (2007), Neue Studien zur Bildungstheorie und Didaktik. Beltz, S. 15-41, 43-81.

Koeppel, G. (2012). Didaktische Grundlagen der Arbeit von ElementarpädagogInnen. Handreichungen zum Berufseinstieg von Elementar- und KindheitspädagogInnen. In Carle, U. & Koeppel, G. (Hrsg.), Curriculare Bausteine, Heft B04. Universität Bremen.

Koller, H.-C. (2018). *Bildung anders denken. Einführung in die Theorie transformatorischer Bildungsprozesse*. 2. Aufl. Kohlhammer.

Nentwig-Gesemann, I. et al. (2021): Kinder als Akteure in Qualitätsentwicklung und Forschung. Gütersloh: Bertelsmann.

Neuß, N. (2020). Grundwissen Elementarpädagogik. Cornelsen / Verlag an der Ruhr.

Porsch, R. (2016) (Hrsg.). Einführung in die Allgemeine Didaktik. Münster: utb (Beiträge von Hinz et al., Koch-Priewe et al., Arnold & Lindner-Müller, Winkel, Reich, Willems).

Roos, J. & Roux, S. (Hrsg.) (2020). Das große Handbuch frühe Bildung in der Kita. Wolters Kluwer.

Schäfer, G. E. (2019). Bildung durch Beteiligung

Zur Praxis und Theorie frühkindlicher Bildung

Beltz Juventa.

Staege, R. (2022). Bildung, Erziehung und Betreuung. In N. Neuß & S. Kähler (Hrsg.), Grundwissen Kindheitspädagogik. Eine Einführung in Perspektiven, Begriffe und Handlungsfelder. Verlag an der Ruhr, S. 74-98.

Stieve, C., Stenger, U., Zirves, M., Poliakova, A., Vitek, K., Rapp, L. & Heidrich, A.-C. (2023). Wie Raumqualitäten entstehen Erfahrungsräume in Kindertageseinrichtungen. Beltz Juventa.

Westerholt, F. & Neuß, N. (2020). Elementardidaktik – Lernen anregen und begleiten. In Neuß, N. (Hrsg.). Grundwissen Elementarpädagogik (S. 166-174). Verlag an der Ruhr.

Weil, Z. (2021). The world becomes what we teach. Educating a Generation of Solutionaries. Lantern.

Weiterführende Literatur	siehe Vorlesungen und Laboratorien
Weitere Informationen	
Ziele für nachhaltige Entwicklung (SDGs)	Gesundheit und Wohlergehen, Geschlechter-Gleichheit, Hochwertige Bildung

Kursmodul

Titel des Bestandteils der Lehrveranstaltung	Allgemeine Pädagogik für den Kindergarten und die Grundschule
Code der Lehrveranstaltung	400000A
Wissenschaftlich-disziplinärer Bereich	PAED-01/A
Sprache	Deutsch
Dozenten/Dozentinnen	Prof. Dr. Iris Nentwig-Gesemann, Iris.NentwigGesemann@unibz.it https://www.unibz.it/en/faculties/education/academic-staff/person/41498
Wissensch. Mitarbeiter/Mitarbeiterin	
Semester	Erstes Semester
KP	4
Verantwortliche/r Dozent/in	
Vorlesungsstunden	32
Laboratoriumsstunden	0
Stunden für individuelles Studium	68
Vorgesehene Sprechzeiten	12
Inhaltsangabe	Die Vorlesung vermittelt grundlegende Theorien, Begriffe und Konzepte der Allgemeinen Pädagogik und erschließt deren Bedeutung für pädagogisches Handeln im Elementar- und Primarbereich. Im Mittelpunkt stehen Sozialisations-, Lern-, Bildungs- und Erziehungsprozesse sowie unterschiedliche

	Vorstellungen von Bildung, Erziehung, dem Bild vom Kind und pädagogischer Professionalität. Zudem werden die Rolle von Lehrpersonen und pädagogischen Fachkräften sowie die Bedeutung einer hohen Interaktionsqualität und eines kinderrechtebasierten Ansatzes für die Gestaltung förderlicher pädagogischer Beziehungen behandelt. Weitere Schwerpunkte bilden Lernen und Spielen, Partizipation und Demokratiebildung, Bildung für nachhaltige Entwicklung sowie der professionelle Umgang mit Vielfalt. Sozial-, Kultur- und Draußenräume werden als bedeutsame Bildungs- und Erfahrungsräume einer offenen und geöffnete Pädagogik reflektiert. Die Vorlesung regt dazu an, pädagogisches Handeln und die damit verbundene Verantwortung kritisch zu reflektieren und unterschiedliche theoretische Perspektiven auf Bildung und Erziehung einzuordnen. Ziel der Vorlesung ist es, ein fundiertes, theoriegeleitetes und kritisch-reflexives Verständnis pädagogischen Handelns in Kindergarten und Grundschule zu entwickeln.
Themen der Lehrveranstaltung	- Grundlagen, Begriffe und Theorien der Allgemeinen Pädagogik - Theorien und Konzepte von Bildung, Erziehung, Lernen und Sozialisation Bild vom Kind und pädagogische Professionalität - Rolle und professionelle Verantwortung von Lehrpersonen und pädagogischen Fachkräften - Interaktionsqualität und kinderrechtebasierte Pädagogik - Spielpädagogik - Partizipation und Demokratiebildung - Bildung und Erziehung für nachhaltige Entwicklung (BNE) - Pädagogik der Vielfalt - Sozial-, Kultur- und Draußenräume als Bildungs- und Erfahrungsräume - Offen gestaltete Pädagogik im Kindergarten und Prinzipien der 'offenen' Grundschule sowie Herausforderungen der Übergangsgestaltung - Kritische Reflexion pädagogischen Handelns und unterschiedlicher theoretischer Perspektiven
Unterrichtsform	Vorlesung mit Reflexions- und Diskussionsphasen
Pflichtliteratur	Biesta, G. J. J. (2013). *The beautiful risk of education*. Paradigm Publishers.

	Fried, L. & Roux, S. (Hg.) (2013). *Pädagogik der frühen Kindheit. Ein Handbuch*. 3. überarb. u. erw. Aufl. Beltz Gudjons, H. & Traub, S. (2016): *Pädagogisches Grundwissen*, 12. Aufl. Klinkhardt. Nentwig-Gesemann, I. et al. (2021): *Kinder als Akteure in Qualitätsentwicklung und Forschung.* Bertelsmann. Neuß, N. & Kähler, S. (Hrsg.) (2020). *Grundwissen Kindheitspädagogik. Eine Einführung in Perspektiven, Begriffe und Handlungsfelder.* Cornelsen. Roos, J. & Roux, S. (Hrsg.) (2020). *Das große Handbuch frühe Bildung in der Kita*. Wolters Kluwer. Schäfer, G. E. (2019*). Bildung durch Beteiligung. Zur Praxis und Theorie frühkindlicher Bildung*. Beltz Juventa. Stamm, M. & Edelmann, D. (Hrsg.) (2013). Handbuch Frühkindliche Bildungsforschung. VS Fachverlag.
Weiterführende Literatur	Koller, H.-C. (2018). *Bildung anders denken. Einführung in die Theorie transformatorischer Bildungsprozesse*. 2. Aufl. Kohlhammer. Nentwig-Gesemann, I. (2013): Professionelle Reflexivität. Herausforderungen an die Ausbildung frühpädagogischer Fachkräfte. In: *Theorie und Praxis der Sozialpädagogik*, 1/2013, S. 10-14. Weil, Z. (2021). *The world becomes what we teach. Educating a Generation of Solutionaries.* Lantern.

Kursmodul

Titel des Bestandteils der Lehrveranstaltung	Allgemeine Pädagogik für die Praxis des Kindergartens (Lab.)
Code der Lehrveranstaltung	400000B
Wissenschaftlich-disziplinärer Bereich	PAED-01/A
Sprache	Deutsch
Dozenten/Dozentinnen	Prof. Dr. Iris Nentwig-Gesemann, Iris.NentwigGesemann@unibz.it https://www.unibz.it/en/faculties/education/academic-staff/person/41498

	Dr. Silke Werth, Silke.Werth@unibz.it https://www.unibz.it/en/faculties/education/academic-staff/person/52408
Wissensch. Mitarbeiter/Mitarbeiterin	
Semester	Erstes Semester
KP	1
Verantwortliche/r Dozent/in	
Vorlesungsstunden	0
Laboratoriumsstunden	16 Gruppe 1 und 2: Prof. Dr. Iris Nentwig-Gesemann Gruppe 3 und 4: Dr. Silke Werth Gruppe 5: Prof. Dr. Iris Nentwig-Gesemann (8 Stunden) und Dr. Silke Werth (8 Stunden)
Stunden für individuelles Studium	9
Vorgesehene Sprechzeiten	3
Inhaltsangabe	Das Laboratorium vertieft und konkretisiert die Inhalte der Vorlesung und stellt einen engen Bezug zur pädagogischen Praxis im Kindergarten her. Durch Biografiearbeit, die reflexive Bearbeitung von Praxiserfahrungen – insbesondere aus den Praxistagen des ersten Studienjahres – sowie praktische Übungen werden theoretische Konzepte mit konkreten Handlungssituationen verknüpft. Behandelt werden Grundlagen der pädagogischen Arbeit im Kindergarten (insbesondere Rahmenrichtlinien und offen gestaltete Pädagogik), Beobachtung und Dokumentation, die Planung von Bildungsaktivitäten, die Zusammenarbeit mit Familien, Kinderrechte, Partizipation und demokratische Prinzipien der Pädagogik, Interaktionsqualität, Resilienzförderung sowie die Gestaltung von (herausfordernden) Alltagssituationen und Ritualen. Darüber hinaus werden Sozial-, Kultur- und Draußenräume als Bildungs- und Erfahrungsräume sowie Ansätze einer offenen und geöffneten Pädagogik praxisbezogen reflektiert.
Themen der Lehrveranstaltung	Grundlagen der pädagogischen Arbeit im Kindergarten (Rahmenrichtlinien, offen gestaltete Pädagogik); Beobachten und Dokumentieren; Planen von Bildungsaktivitäten; Zusammenarbeit

	mit Familien; Kinderrechte, Beteiligung von Kindern, demokratische Prinzipien der Pädagogik; Interaktionsqualität; Resilienzförderung; Gestaltung von (herausfordernden) Alltagssituationen und Ritualen; Draußen-Pädagogik
Unterrichtsform	kurze fachliche Inputs, Arbeitsgruppen, Diskussionen
Pflichtliteratur	Ballaschk, I. & Anders, Y. (2020): Partizipation aus der Perspektive von Kindern. In: Frühe Bildung, Jg. 9, Heft 1, S. 3-8. Cloos, P. & Karner, B. (2010): Erziehungspartnerschaft? Auf dem Weg zu einer veränderten Zusammenarbeit von Kindertagseinrichtungen und Familien. In: Dies. (Hrsg.): Erziehung und Bildung von Kindern als gemeinsames Projekt. Zum Verhältnis familialer Erziehung und öffentlicher Kinderbetreuung. Schneider Verlag Hohengehren. S. 169-189. Fthenakis, W. (2009): Bildung neu definieren und hohe Bildungsqualität von Anfang an sichern. In: betrifft Kinder, 3/2009, S. 6-10. Schäfer, G. (2018): Kultur des Lernens – Theoretische Grundlagen. https://www.kita-fachtexte.de/texte-finden/detail/data/kultur-des-lernens-theoretische-grundlagen/ Schäfer, G. (2019) Kultur des Lernens – Pädagogische Orientierungen. https://www.kita-fachtexte.de/texte-finden/detail/data/kultur-des-lernens-paedagogische-orientierungen/ Viernickel, S. (2010): Beobachtung erzeugt Resonanzen. In: kindergarten heute 11-12, S. 8-15.
Weiterführende Literatur	Fröhlich-Gildhoff, K. & Nentwig-Gesemann, I. (2022): Kompetenzbasierte Professionalisierungsansätze. In: N. Neuss & S. Kähler (Hrsg.): Grundwissen Kindheitspädagogik. Eine Einführung in Perspektiven, Begriffe und Handlungsfelder. Berlin: Cornelsen, S. 174-183.

Kursmodul

Titel des Bestandteils der Lehrveranstaltung	Allgemeine Didaktik für den Kindergarten und die Grundschule 1
Code der Lehrveranstaltung	400000C
Wissenschaftlich-disziplinärer Bereich	PAED-02/A

Sprache	Deutsch
Dozenten/Dozentinnen	Prof. Dr. Katja Julia Kansteiner, Katja.Kansteiner@unibz.it https://www.unibz.it/en/faculties/education/academic-staff/person/50296
Wissensch. Mitarbeiter/Mitarbeiterin	
Semester	Erstes Semester
KP	4
Verantwortliche/r Dozent/in	
Vorlesungsstunden	32
Laboratoriumsstunden	0
Stunden für individuelles Studium	68
Vorgesehene Sprechzeiten	12
Inhaltsangabe	Die Lehrveranstaltung bietet eine fundierte Einführung in die theoretischen und methodischen Grundlagen der Allgemeinen Didaktik für Kindergarten und Grundschule. Lehr-Lern-Prozesse werden als komplexe, relationale und kontextgebundene Bildungsprozesse verstanden, die professionelles pädagogisches Handeln erfordern. Im Mittelpunkt steht die Fähigkeit, begründete didaktische Entscheidungen in Bildungsangeboten zu treffen. Die Veranstaltung verbindet didaktische Theorie, pädagogische Praxis und reflexive Professionalisierung.
Themen der Lehrveranstaltung	- Institutionenauftrag von Kiga und Schule - zentrale Didaktische Modelle - Methodische Großformen - Didaktische Prinzipien - Vielfaltsorientierte Lernumgebungen - Oberflächen- und Tiefenstrukturqualitätsmerkmale - Individualisierung, Personalisierung und gemeinschaftsorientiertes Lernen - Professionalität und didaktisches Handeln
Unterrichtsform	Vorlesung mit interaktiven Phasen
Pflichtliteratur	Gudjons, H. & Winkel, R. (Hrsg.) (2002). Didaktische Theorien. Bergmann + Helbig Verlag, 11. Auflage (Kapitel zu den Themen

	der Vorlesung) Neuß, N. (Hrsg.) (2020). Grundwissen Elementarpädagogik. Mühlheim: Cornelsen / Verlag an der Ruhr. (Kapitel zu den Themen der Vorlesung) Peschel, F. (2006). Offener Unterricht. Baltmannsweiler: Schneider. (Kapitel 1) Porsch, R. (Hrsg.) (2016). Einführung in die Allgemeine Didaktik. Münster: utb (Kapitel zu den Themen der Vorlesung) Roos, J. & Roux, S. (Hrsg.) (2020). Das große Handbuch frühe Bildung in der Kita. Hürth: Wolters Kluwer. (Kapitel zu den Themen der Vorlesung)
Weiterführende Literatur	wird in der Vorlesung bekannt gegeben

Kursmodul

Titel des Bestandteils der Lehrveranstaltung	Allgemeine Didaktik für die Praxis des Kindergartens (Lab.)
Code der Lehrveranstaltung	400000D
Wissenschaftlich-disziplinärer Bereich	PAED-02/A
Sprache	Deutsch
Dozenten/Dozentinnen	Dr. phil. Susanne Schumacher, Susanne.Schumacher@unibz.it https://www.unibz.it/en/faculties/education/academic-staff/person/38281 Dr. Stephanie Mian, Stephanie.Mian@unibz.it https://www.unibz.it/en/faculties/education/academic-staff/person/38575 Dr. phil. Claudia Bettina Scochi, ClaudiaBettina.Scochi@unibz.it https://www.unibz.it/en/faculties/education/academic-staff/person/37116
Wissensch. Mitarbeiter/Mitarbeiterin	
Semester	Erstes Semester

KP	1
Verantwortliche/r Dozent/in	
Vorlesungsstunden	0
Laboratoriumsstunden	16 Gruppe 1: Dr. phil. Susanne Schumacher Gruppe 2, 3 und 4: Stephanie Dr. Mian Gruppe 5: Dr. phil. Claudia Bettina Scochi
Stunden für individuelles Studium	9
Vorgesehene Sprechzeiten	3
Inhaltsangabe	Das Labor vertieft allgemeindidaktische Grundlagen praxisnah im Kontext des Kindergartens. Es unterstützt Studierende bei der Umsetzung didaktischer Konzepte in konkreten Handlungssituationen sowie bei der Entwicklung und Analyse von Lehr-Lernangeboten. Ein Schwerpunkt liegt auf der systematischen Reflexion pädagogischer Praxis. Die Veranstaltung fördert die Verbindung von Theorie und professionellem Handeln.
Themen der Lehrveranstaltung	Didaktische Planung im Kindergarten; Gestaltung von Bildungs- und Lernräumen; Beobachtung und Dokumentation kindlicher Lernprozesse; Analyse und Reflexion pädagogischer Praxis
Unterrichtsform	Gemeinsame Lektüre und Diskussion, Gruppenarbeiten, Materialsammlung, Portfolioarbeit. Thematische Vor- und Nachbereitung außerhalb der Veranstaltungen wird erwartet.
Pflichtliteratur	Drieschner, E. (2023). Elementare Bildung und Erziehung aus langfristiger und systematischer Perspektive. In J. Bruckner & D. Lindner (Hrsg.), Elementarpädagogik (S. 23–35). Hogrefe. Frank, S. (2020). Grundbegriffe der Frühpädagogik: Erziehung, Bildung, Betreuung, Prävention. In J. Roos & S. Roux (Hrsg.), Das große Handbuch frühe Bildung in der Kita (S. 21–31). Wolters Kluwer. Klafki, W. (2002). Die bildungstheoretische Didaktik im Rahmen kritisch-konstruktiver Erziehungswissenschaft. In Gudjons, H. & Winkel, R. (Hrsg.) Didaktische Theorien (S. 13-34). Bergmann + Helbig Verlag, 11. Auflage.

Koch-Priewe, B., Köker, A. & Störtländer. J.C: (2016). Die bildungstheoretische Didaktik und die kritisch-konstruktive Didaktik. In Porsch, R. (Hg.), Einführung in die Allgemeine Didaktik (S. 101-132).

Lemmermöhle, D. (2005) Didaktik! Wozu? (Scan, S. 259-265)

Westerhold, F. & Neuß, N. (2020). Elemenardidaktik – Lernen anregen und begleiten. In Neuß, N. (Hrsg.), Grundwissen Elementarbildung, Kapitel 13. (Scan, S. 166-174)

Klug, W., & Kaiser-Kratzmann, J. (2020). Erfolgreiches Kita-Management: Unternehmenshandbuch für Leiterinnen und Träger von Kitas (5., aktualisierte Aufl., S. 16–48). Kohlhammer.

Knauf, T. (o. J.). Bildungsräume für Kinder von 0 bis 6: Der Raum als „dritter Erzieher“. https://www.kindergartenpaedagogik.de/fachartikel/raumgestaltung/innenraeume fuer-kinder-von-0-bis-6-der-raum-als-dritter-erzieher-/

Neuß, N. (2014). Einführung: Professionalisierung der Frühpädagogik — eine kriteriengeleitete Analyse. In K. Fröhlich-Gildhoff, I. Nentwig-Gesemann & N. Neuß (Hrsg.), Forschung in der Frühpädagogik VII (S. 13–46). FEL Verlag.

Neuß, N. (2020). Bildung und Lernen in der frühen Kindheit. In N. Neuß, Grundwissen Elementarpädagogik (S. 134–151). Cornelsen / Verlag an der Ruhr.

Stieve, C., Stenger, U., Zirves, M., Poliakova, A., Vitek, K., Rapp, L., & Heidrich, A.-C. (2023). Wie Raumqualitäten entstehen: Erfahrungsräume in Kindertageseinrichtungen (1. Aufl., S. 12–24). Beltz Juventa.

von der Beek, A. (2018). Offene Arbeit — Chancen und Grenzen. https://www.kita-

	fachtexte.de/fileadmin/Redaktion/Publikationen/KiTaFT_vdBeek_2018_offeneAr Wyrobnik, I. (2020). Elementarpädagogische Theorien. In Neuß, N. (Hrsg.), Grundwissen Elementarbildung, Kapitel 10. (Scan, S. 122-133)
Weiterführende Literatur	